KERAMISCHER VERSCHLEISSSCHUTZ

Abrasions- und Erosionsschutzbeschichtungen für Wärmekraftwerke

FÜR AUSGEWÄHLTE EINSÄTZE UNTER 120°C

01 KERAMIK-PRIMER

1180 NMB Ceramic Coat

FLEXIBLER PRIMER · ST3-SCHLEIFEN

Nano Molecular Bonding (NMB) verankert 1180 auf ST3-geschliffenem Stahl ohne Strahlen mit Strahlmittel bei spezifizierten Anwendungen. Der flexible Keramik-Primer widersteht Sprödrissen und Abblättern und trägt dazu bei, das gesamte System haftend zu halten.

02 KERAMISCHE VERSCHLEISSSCHICHT

731 ER XTREAM

VERSCHLEISSFESTIGKEIT DURCH NANO-ZIRKON

Diese faserverstärkte Spachtelmasse nutzt als einzige hartes Nano-Zirkon für eine deutlich bessere Abrasions- und Erosionsbeständigkeit als herkömmliche Beschichtungen mit Keramikkugeln oder Standard-Zirkon. Die höhere Ergiebigkeit pro kg senkt den Beschichtungsverbrauch.

WÄRMEKRAFTWERKE

Kohlehandhabung, Brennstoffförderung, Flugasche und nasse FGD



Illustrative Problem- und Nachher-Ansichten



SCHNELL STRÖMENDER KOHLENSTAUB SCHEUERT DIE AUSSENSEITE DES ROHRBOGENS AB.

01

Kohlenstaub-Rohrbögen

ANWENDUNG

Innere Verschleißzonen in Kohlenstaub-Rohrbögen und Richtungswechseln.

TECHNOLOGIE

1180 grundiert das vorbereitete Metall. 731 ER XTREAM beschichtet den Außenradius, wo der Kohlestrom auf die Wand trifft.

KUNDENNUTZEN

Hilft, örtlichen Wandverlust zu vermeiden, und senkt wiederholte Bogenreparaturen bei Stillständen.



ASCHE SCHEUERT DIE INNENWAND DORT AB, WO SICH DIE TRANSPORTLEITUNG VERZWEIGT.

02

Verzweigungen von Ascheleitungen

ANWENDUNG

Verschleißflächen in Aschetransport-Abzweigen und Y-Stücken.

TECHNOLOGIE

1180 grundiert das intakte Metall. Die Nano-Zirkon-Schicht von 731 ER XTREAM schützt die Wand dort, wo die Asche die Richtung wechselt.

KUNDENNUTZEN

Verringert wiederholte Durchbrüche an der Abzweigung und erhält den Strömungsweg.



FLUGASCHE SCHEUERT DAS VENTILATORGEHÄUSE AB UND VERSCHLEISST DIE AUSTRITTSKANTE.

03

Flugasche-Ventilatorgehäuse

ANWENDUNG

Feststehende Gehäusewände und Verschleißzonen am Austritt von Trockenflugasche-Transportventilatoren.

TECHNOLOGIE

1180 grundiert das Gehäuse. Faserverstärktes 731 ER XTREAM baut verschlissene Stellen auf und bildet eine erneuerbare Verschleißschicht.

KUNDENNUTZEN

Schützt das Ventilatorgehäuse und senkt Gehäusereparaturen zwischen geplanten Stillständen.



ABRASIVER ASCHESCHLAMM HÖHLT DAS SPIRALGEHÄUSE AUS UND ERODIERT DIE ZUNGE.

04

Flugasche-Schlammpumpengehäuse

ANWENDUNG

Nassseitiges Gehäuse, Spirale und Zunge in zugelassenen Flugaschenschlamm-Einsätzen.

TECHNOLOGIE

1180 grundiert das vorbereitete Metall. 731 ER XTREAM baut örtlichen Verschleiß auf und schützt das spezifizierte Profil.

KUNDENNUTZEN

Erhält die Gehäusegeometrie und hilft, das Intervall zwischen nassseitigen Reparaturen zu verlängern.



KALKSTEINSCHLAMM SCHEUERT DIE BOHRUNG UND VERSCHLEISST DIE UNTERE ROHRWAND.

05

FGD-Schlammleitungs-Rohrstücke

ANWENDUNG

Ausbaubare Schlamm-Rohrstücke in nassen Rauchgasentschwefelungsanlagen.

TECHNOLOGIE

1180 liefert den keramischen Primer. 731 ER XTREAM schützt die Bohrung bei zugelassener Schlammchemie und Tauchbedingungen.

KUNDENNUTZEN

Verlangsamt den Bohrungsverschleiß und verlängert die Nutzungsdauer austauschbarer Rohrstücke.



GLEITENDE KOHLE SCHEUERT BODEN UND SEITENWÄNDE DES ZUFÜHRKASTENS AB.

06

Kohlezuführkästen

ANWENDUNG

Gleitzonen für Feinkohle in Zuführkästen und deren Austraglippen.

TECHNOLOGIE

1180 grundiert den vorbereiteten Stahl. 731 ER XTREAM schützt Boden und Seitenwände entlang des Kohleströmungswegs.

KUNDENNUTZEN

Verlangsamt den Stahlverlust und senkt Neuaufbauten oder den Austausch von Zuführkästen.

Vor der Spezifikation Spitzentemperatur des Metalls, Untergrundzustand und Partikel- bzw. Schlammbeanspruchung bestätigen. Für getauchte Teile die zugelassene Temperatur und Chemie für Nassbetrieb verwenden.